

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 91 (1965)
Heft: 4

Artikel: Im Neubau
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-504411>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Bitte weitersagen

Die Trägheit steht
sich selbst im Weg,
das stimmt, doch ist sie
nicht so träg

wie mancher meint
und mancher glaubt,
dieweil sie flink
die Ehr' ihm raubt!

Mumenthaler

Die kulturbewußte Putte

Eine kleine, ziemlich blutte,
wohlgeformte Sandsteinputte
war am Tempel zu Athen
bis vor kurzem noch zu sehn.

Und mit andern, sehr soliden
nimmermüden Karyatiden
stützte sie mit einer Hand
oben links den Tempelrand.

Aber plötzlich, unerwartet
(Putten sind sonst gut geartet)
stürzte sie – obwohl von Stein
völlig kommentarlos ein.

Die Obduktion der Trümmer,
die ergab – und das war dümmmer –
ein selbst für den Studienrat
ungewohntes Resultat:

War ihr Tod doch ein spontaner,
als ein Trupp Amerikaner
dem Touristen-Pullman-Car
aus Detroit entstieg war.

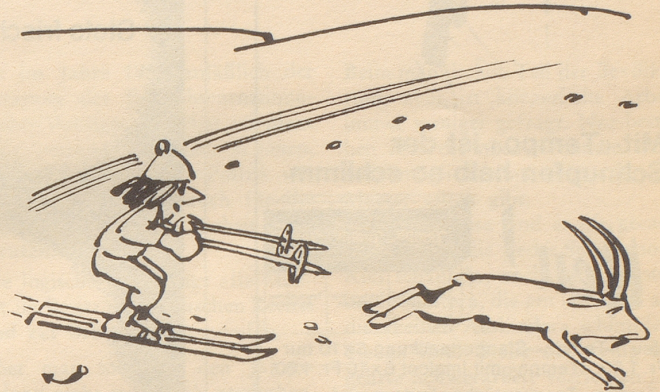
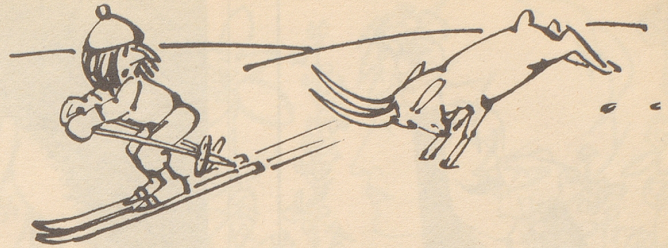
Fredy Lienhard



Der Druckfehler der Woche

dien. Ein provisorisches Organisationskomitee,
bestehend aus führenden Persönlichkeiten des
Sports, der Industrie, des Pressewesens und der
Finanzkrise ist zwar im November bereits gegrün-
det worden, aber der Präsident ist noch nicht ge-
wählt und die definitive Zusammensetzung wird
später beschlossen. Für den wichtigen Posten

Im «Neuen Morgen» gefunden von B. G., Laupersdorf



Der Grund

Von einem Schüler wurde ich ge-
fragt, ob ich wisse warum die Mi-
rage so schnell fliege. Ich verneinte.
Die Antwort: «Damit man im Vor-
beifliegen den Preis nicht lesen
kann!» KL

Für die Katz

Um einen falschen Gedanken mit
Erfolg zu widerlegen, hielt Bis-
marck fest, muß man bekanntlich
ein ganzes Buch schreiben, und den,
der den Ausspruch getan hat, über-
zeugt man doch nicht. AC

Aber ...

Droben im Bergrestaurant hängt
eine Tafel: «Hier können Sie mit-
gebrachtes Picknick verzehren; aber
wer unsere Küche kennt, wird es
bedauern.» BD

Aerztlicher Rat

Der Arzt zur Gattin des Patienten:
«Losezi, was Iren Maa in erschter
Linie bruucht, isch Rueh, Rueh
und nomol Rueh.»
«Scho rächt, Herr Tokter, aber Si
wärded gsee, dää wird nid uf mich
lose ...»
«Das wäär jo scho en bäumige
Aafang.» EG

Feststellung

Manch einer, der weder an den
Samichlaus noch an den Storch
glaubt, glaubt dafür an den Wet-
terbericht. MO

Mit Gewalt

«Geschter zobig isch mir de Inder-
bolz ganz gemein choo. Linggs und
rächts hett em eine gwäsche, wäme
nid eine mit Gwalt zruggehebet
hetti.»
«Und wer hätt di zruggehebet?»
«De Inderbolz sälber.» BD

Im Neubau

Herr Müller läutet beim empfind-
lichen Nachbarn und sagt höflich:
«Nüt für unguet, ich ha blos wele
säge: mini Frau macht hüt zoobig
Schpiegelei mit Schinke und mues
wäge däm vier Eier uufschloo. Ent-
schuldigezii de Lärme, wos dänn
macht!» AC

